

DEUTSCHES
BUCH- UND
SCHRIFT
MUSEUM

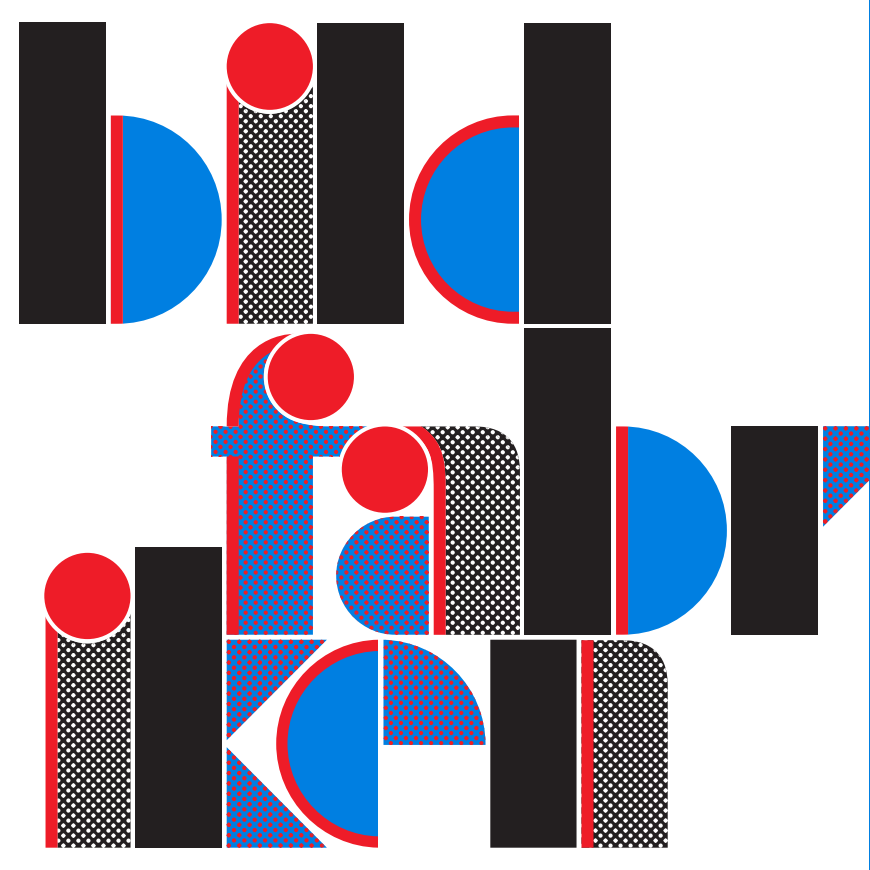
DEUTSCHE
NATIONAL
BIBLIOTHEK

Bildfabriken. Infografik 1920–1945

Fritz Kahn, Otto Neurath et al.

Eine Ausstellung des Deutschen Buch- und Schriftmuseums
der Deutschen Nationalbibliothek

8. September 2017 –
7. Januar 2018



Bereits vor 100 Jahren wurde in Typografie, Wissenschaft und Grafik an einer bildbasierten »Sprache« gearbeitet, die sich die universelle Verständigung durch Bilder zunutze machte. »Worte trennen, Bilder vereinen«, so das Motto der neuen Bildsprache von Otto Neurath, einem der Vordenker der populären Infografik. Die Ausstellung thematisiert die Neuentdeckung und Profilierung des Bildes als Informations- und Kommunikationsquelle zu Beginn des 20. Jahrhunderts.

Im Zentrum stehen die beiden Bildkonzepte des Hallenser Mediziners Fritz Kahn und des Wiener Wissenschaftstheoretikers Otto Neurath. Dabei greift die Schau auf in der Deutschen Nationalbibliothek aufbewahrte Publikationen zurück, zeigt aber auch unikale Bestände aus US-amerikanischen und britischen Archiven.

Dank der Unterstützung durch die Gesellschaft für das Buch e.V. erscheint zur Ausstellung eine zweisprachige Publikation bei Spector Books.

Gefördert im Programm Fellowship Internationales Museum der Kulturstiftung des Bundes, in Kooperation mit der Universität Erfurt



Einladung

zur Eröffnung der Ausstellung

[Bildfabriken. Infografik 1920–1945. Fritz Kahn, Otto Neurath et al. am Donnerstag, 7. September 2017, um 19 Uhr](#)

Begrüßung: Michael Fernau
Direktor der Deutschen Nationalbibliothek in Leipzig

Einführung: Dr. Stephanie Jacobs
Leiterin des Deutschen Buch- und Schriftmuseums

Grußwort: Dr. Marie Cathleen Haff
Kulturstiftung des Bundes, Fellowship Internationales Museum

Vortrag: »Information in time and place«
Prof. Eric Kindel, Department of Typography & Graphic
Communication, University of Reading

Die Kuratorin Helena Doudova wird im Anschluss durch die
Ausstellung führen.

Deutsche Nationalbibliothek
Deutscher Platz 1
04103 Leipzig

Telefon 0341 2271-324
E-Mail dbsm-info@dnb.de
Internet www.dnb.de

Ausstellungen

Dauerausstellung

»Zeichen – Bücher – Netze: Von der Keilschrift zum Binärcode«

Kabinettausstellung im Tresor

»Brausepulver im Nachtgeschirr« – 100 Jahre Humor
in deutschen Zeitschriften
bis 30. September 2017

Virtuelle Ausstellung

»5.000 Jahre Mediengeschichte online«
<http://mediengeschichte.dnb.de>

Bei Ausstellungseröffnungen werden Fotos gemacht,
die ggf. veröffentlicht werden.

Öffnungszeiten und Führungen

Ausstellungen

Dienstag bis Sonntag 10 bis 18 Uhr

Donnerstag 10 bis 20 Uhr

feiertags 10 bis 18 Uhr

Führungen

Führungen durch die Wechselausstellung »Bildfabriken. Infografik
1920–1945. Fritz Kahn, Otto Neurath et al.«

10. September, 11 Uhr | 18. September, 15 Uhr

12. Oktober, 11 Uhr | 7. November, 15 Uhr

Individuelle Führungen durch die Ausstellungen des Deutschen
Buch- und Schriftmuseums und Angebote für das »Museum zum
Mitmachen« buchen Sie bitte unter: dbsm-info@dnb.de oder
0341 2271-324

Grafik: Kay Bachmann